



Heute schon 
an morgen denken.



<http://s.de/1e8x>



Gleich hier
anmelden
und ...

... einfach teilnehmen!

Erbrechtstage 2023



Deutsches Forum für Erbrecht



Sparkasse
Fulda





Eintritt frei!

Erbrechtstage 2023

1

Dienstag, 28. März 2023

Für den Fall der Fälle –
Welche Maßnahmen dienen der
Vermögenserhaltung?

19.00 Uhr

Stadthalle Kolpinghaus Hünfeld
Dr. Gerhard Schlitt

2

Donnerstag, 27. April 2023

Die Immobilie im Erbrecht –
Lebzeitige Übertragung oder Vererbung?
Neues zur Bewertung

19.00 Uhr

Parkhotel Kolpinghaus Fulda
Dr. Dr. Robert von Morgen

3

Dienstag, 23. Mai 2023

Wie schützt man sich vor
Fremdbestimmung?
Neues zu Generalvollmacht, Vorsorge-
vollmacht, Betreuung und Patientenverfügung

19.00 Uhr

Kulturscheune Eichenzell
Dr. Gabriele Müller-Engels



Anmeldung auf der Internetseite der Sparkasse Fulda oder
über nebenstehenden QR-Code



www.sparkasse-fulda.de/erbrechtstage



Deutsches Forum für Erbrecht



Sparkasse
Fulda

Drei Veranstaltungen • drei Referenten • drei Themen

Erbrechtsspezialisten referieren!



→ Dr. Gerhard Schlitt • Petersberg

Die Kanzlei des Petersberger Rechtsanwalts und Notars hat sich im Bereich des Erbrechts und der Vermögensnachfolge einen überregionalen Ruf erworben. Dr. Schlitt wird bei den Erbrechtstagen einen Überblick über die wichtigsten vermögenserhaltenden Maßnahmen geben - von der Vollmacht über den Übergabevertrag bis hin zu Testament sowie Erbschaft- und Schenkungsteuer.



→ Dr. Dr. Robert von Morgen • Hamburg

Der Rechtsanwalt, Fachanwalt für Erbrecht und zertifizierte Testamentsvollstrecker greift erbrechtliche und vermögensnachfolgerelevante Fragen zu Grundstücken auf. Besondere Brisanz hat dieser Vortrag deshalb, weil mit dem Jahressteuergesetz 2022 zum Ende vergangenen Jahres neue Bewertungskriterien bei der Erbschaft- und Schenkungsteuer aufgestellt worden sind.



→ Dr. Gabriele Müller-Engels • Würzburg

Die zum 1. Januar 2023 eingeführte umfassende Reform des Betreuungsrechts ist Anlass, auch über Vorsorgevollmachten, Betreuungsverfügungen und Patientenverfügungen neu nachzudenken. Rechtsanwältin Dr. Gabriele Müller-Engels ist Referatsleiterin beim Deutschen Notarinstitut in Würzburg, einer wissenschaftlichen Einrichtung der Bundesnotarkammer.